

SGL Group und HYUNDAI MOTOR GROUP erweitern Kooperation für Brennstoffzellenkomponenten

- SGL Group liefert Gasdiffusionsschichten für das Brennstoffzellen-Fahrzeug NEXO
- Fertigungskapazität am Standort Meitingen erhöht

Wiesbaden, 26. April 2018. Im Zusammenhang mit E-Autos spricht man meist über einen batteriebetriebenen Antrieb, der das Wachstum im Bereich der Lithium-Ionen-Batterien weiter treiben wird. Dort ist die SGL Group seit längerer Zeit aktiv. Eine andere Variante der Elektromobilität ist aktuell zwar nicht ganz so stark im Fokus, aber ein ebenfalls wachsender Markt: Brennstoffzellenautos, die mit Wasserstoff als Energieträger betrieben werden. Auch an dieser Technologie arbeiten viele Automobilproduzenten intensiv – unter anderem die HYUNDAI MOTOR GROUP, einer der drei auf diesem Gebiet am weitesten fortgeschrittenen Hersteller.

Auf dem Feld der Brennstoffzelle haben die beiden Unternehmen nun ihre bereits langjährige Zusammenarbeit verlängert und einen Liefervertrag unterschrieben. Der Vertrag beinhaltet dabei die Lieferung der SIGRACET® Gasdiffusionsschichten für die Brennstoffzelle durch die SGL Group an die HYUNDAI MOTOR GROUP für das neue Modell NEXO.

Dr. Tilo Hauke, Leiter der Central Innovation der SGL Group: „Wir freuen uns über die Verlängerung der Partnerschaft mit Hyundai, nun zahlt sich die jahrelange Entwicklungsarbeit aus. Für uns ist es darüber hinaus ein weiterer Schritt in der Mitgestaltung der großen Themen unserer Zeit, zu denen die Mobilität und neue Energien gehören.“

Die Brennstoffzelle zählt zu den umweltfreundlichsten Zukunftstechnologien im Bereich der Energietechnik. Das einzige Abfallprodukt nach der Reaktion ist Wasser, H₂O, das in Form von Wasserdampf abgeführt werden kann. Mit dem Brennstoffzellenauto iX35 leistete Hyundai bereits im Jahr 2012 Pionierarbeit – nun wurde mit dem Modell NEXO, einem Fahrzeug mit null Emissionen („Zero Emission Vehicle“), der Wasserstoffantrieb entscheidend weiterentwickelt. Der offizielle Start der Serienproduktion war im März dieses Jahres.

Im vergangenen Jahr hatte die SGL Group am Standort Meitingen mit der Inbetriebnahme eines weiteren Sinterofens bereits ihre Fertigungskapazität erhöht. Um die Forschung und Entwicklung im Bereich der Brennstoffzelle weiterhin maßgeblich mitzugestalten, ist die SGL Group darüber hinaus als Entwicklungspartner im EU-geförderten Projekt „INSPIRE“ tätig.

Über die SGL Group – The Carbon Company

Die SGL Group ist ein weltweit führender Hersteller von Produkten und Materialien aus Carbon (Kohlenstoff). Das umfassende Produktportfolio reicht von Carbon- und Graphitprodukten über Carbonfasern bis hin zu Verbundwerkstoffen. Die Kernkompetenzen der SGL Group sind die Beherrschung von Hochtemperaturtechnologien sowie der Einsatz von langjährigem Anwendungs- und Engineering-Know-how. Damit wird die breite Werkstoffbasis des Unternehmens ausgeschöpft. Diese auf Kohlenstoff basierenden Materialien kombinieren mehrere einzigartige Materialeigenschaften wie die sehr gute Strom- und Wärmeleitfähigkeit, Hitze- und Korrosionsbeständigkeit sowie Leichtigkeit bei gleichzeitiger hoher Festigkeit. Die Hochleistungsmaterialien und -produkte der SGL Group werden aufgrund der Industrialisierung der Wachstumsregionen Asiens und Lateinamerikas und der fortschreitenden Substitution traditioneller Werkstoffe durch neue Materialien zunehmend nachgefragt. Die Produkte der SGL Group werden in der Automobilindustrie und der Chemiebranche eingesetzt sowie in der Halbleiter-, Solar-, LED-Branche oder bei Lithium-Ionen-Batterien. Carbonbasierte Materialien und Produkte werden zudem auch in der Windenergie-, der Luft- und Raumfahrt als auch in der Verteidigungsindustrie verwendet.

Mit 32 Produktionsstandorten in Europa, Nordamerika und Asien sowie einem Servicenetz in über 100 Ländern ist die SGL Group ein global ausgerichtetes Unternehmen. Im Geschäftsjahr 2017 erwirtschafteten rund 4.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Umsatz von 860,1 Mio. Euro. Die Hauptverwaltung hat ihren Sitz in Wiesbaden/Deutschland.

Weitere Informationen zur SGL Group sind im Newsroom der SGL Group unter www.sglgroup.com/presse sowie unter www.sglgroup.com zu finden.

Wichtiger Hinweis:

Soweit unsere Pressemitteilung in die Zukunft gerichtete Aussagen enthält, beruhen sie auf derzeit zur Verfügung stehenden Informationen und unseren aktuellen Prognosen und Annahmen. Naturgemäß sind zukunftsgerichtete Aussagen mit bekannten wie auch unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Entwicklungen und Ergebnisse wesentlich von den vorausschauenden Einschätzungen abweichen können. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien zu verstehen. Die zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr abhängig von einer Vielzahl von Faktoren, die beinhalten verschiedene Risiken und Unwägbarkeiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Dazu zählen z. B. nicht vorhersehbare Veränderungen der politischen, wirtschaftlichen, rechtlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen, insbesondere im Umfeld unserer Hauptkundenindustrien, der Wettbewerbssituation, der Zins- und Währungsentwicklungen, technologischer Entwicklungen sowie sonstiger Risiken und Unwägbarkeiten. Weitere Risiken sehen wir u. a. in Preisentwicklungen, nicht vorhersehbaren Geschehnissen im Umfeld akquirierter Unternehmen und bei Konzerngesellschaften sowie bei den laufenden Kosteneinsparungsprogrammen. Die SGL Group übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen anzupassen oder sonst zu aktualisieren.

Kontakt zur Unternehmenskommunikation:

Telefon +49 611 6029-100 / Telefax +49 611 6029-101

E-Mail: presse@sglgroup.com / www.sglgroup.com